

Informationen zur Teilnahme am 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag (DEKT) in Hannover vom 30. April – 04. Mai 2025, Stand: 12. Februar 2025

I. Vorab zum Hintergrund: Änderungen in der Teilnahme-Organisation durch den DEKT

Auch der **Evangelische Kirchentag** steht in einem **großen Umbruchprozess**, der das seit fünfzig Jahren prägende Erscheinungsbild von einer fünftägigen Großveranstaltung mit 100.000 (meist jüngeren) Menschen in einer großen Messestadt, verändern wird. Denn auch der Kirchentag war seit 1975 ganz überwiegend von der „Boomer-Generation“ nachgefragt, gestaltet und organisatorisch getragen. Doch sinkende Kirchenmitgliederzahlen, **schwindende Gemeindebindung**, pandemie-bedingte **Traditionsabbrüche**, die Veränderungen in der Schul- und Arbeitswelt sowie die **veränderten Bedingungen** kirchlicher Jugendarbeit wirken sich auch auf die Organisation und das Teilnahmeverhalten aus: Es gibt in den Kirchengemeinden **weniger Personal**, das fünf Tage lang qualifiziert & motiviert Jugendgruppen begleiten möchte. In der Kirchentagsstadt Hannover **fehlten** Ende Januar 2025 noch **rund 3.500 Helferinnen/Helfer**, die die Begleitung & Versorgung der Massenunterkünfte begleiten wollen, und die zugleich auch bzgl. der **Standards des Schutzkonzeptes** qualifiziert sind. Zunehmend möchten **Kirchentagsbesucher individueller** etwa donnerstags/ später anreisen oder früher ohne Teilnahme am Schlussgottesdienst abreisen. Die (grundsätzlich sehr positiv aufgenommene) **Einführung des Deutschland-Tickets** bedeutet für die Organisation von Gruppenreisen, dass das **Fahrgastpotenzial für Bus-Gruppenreise-Buchungen deutlich geringer** ist als das Potenzial für Kirchentagsteilnehmer an sich. Es gibt also neuerdings eine

deutliche Ausdifferenzierung in Kirchengemeinden zwischen einer größeren Teilnahmegruppe gegenüber einer jeweiligen Bahn-, Bus- oder Pkw-„Reise-Gruppe“. Alle diese Wünsche organisatorisch nach gewünschter Teilnahmedauer, Anreise-Verkehrsmittelwunsch, Quartierwunsch und individueller Preisvergünstigungen **aufzunehmen** und individuell weiterzuverfolgen & **abzurechnen**, ist den Kirchengemeinden organisatorisch, logistisch und personell **nicht mehr möglich**.

Deshalb gilt für alle, die den Kirchentag aufsuchen möchten, dass sie sich persönlich anmelden: ob als Einzelperson oder Gruppe, ob mit Quartierwunsch oder ohne. Alle müssen hierzu unter www.kirchentag.de ihre Anmeldung vornehmen.

Dort kann auch der **kostenlose Kirchentags-Info-Letter** angefordert werden, der auch zwischen den Kirchentagen über aktuelle Entwicklungen informiert.

II. Alternativen zur Buchung eines Kirchentag-Tickets: Tagesausflug mit ÖPNV oder (Privat-)Pkw

Aufgrund der räumlichen Nähe zur Messestadt Hannover bietet es sich an über einen **Tagesausflug** zum Kirchentag an einem der Tage Donnerstag, **01. Mai bis Samstag, 03. Mai 2025** an. Wer kein **Deutschland-Ticket** besitzt, kann je nach eigenem Wohnort ein **Niedersachsen-Ticket** oder Zwei-Länder-/Deutschland-Tages-Ticket personen- bzw. gruppengenau buchen. **Sehr komfortabel** ist auch (die vom DEKT aus ökologischen Gründen nicht besonders herausgestellte...) die Anreise mit dem **privaten Pkw** zum Parkplatz des **EXPO-& Messegeländes Hannover**. Dort auf dem Messegelände ist das „zweite Zentrum“ des Kirchentags, die weiteren Veranstaltungsorte sind per Straßenbahn/Bus sehr bequem & schnell zu erreichen.

III. Zur Bestellung des persönlich richtigen Tickets unter www.kirchentag.de

Vorab: Seitens des Kirchenkreises Lübbecke gibt es keine organisierte Begleitung von teilnehmenden Jugendlichen. **Mit Einwilligung der Eltern** können **Jugendliche ab 16 Jahren eigenverantwortlich** die Kirchentagsangebote (allein) wahrnehmen.

Die Anmeldemaske des Kirchentages findet sich unter „TICKETS“ und dann „TICKET-KAUF“, dann „TICKET & MEHR“, dann „TICKET AUSWÄHLEN“ und hat vier Frage-Ebenen:

1. Angaben zum **Besteller** (rechtlich **zahlungsverpflichtete** Vertragsperson für den DEKT)
2. Angaben zu der **Person/ Personen, die angemeldet werden** möchten
Hier können nach der ersten benannten Person auch eine Vielzahl weiterer Personen angemeldet werden. **ABER ACHTUNG: gegenüber dem DEKT ist der Besteller zur Zahlung aller Kosten verpflichtet**, der seinerseits allein sicherstellen muss, dass er von den weiteren „Gruppenmitgliedern“ erforderliche Unterlagen (z.B. Schülerbescheinigung für Preisnachlass) erhält sowie den jeweiligen Teilnahmebetrag bekommt.
3. **Wahl der Quartierart**
ACHTUNG: Wer ein Privatquartier sucht, wird vom Kirchentag zu weiteren Angeboten weitergeleitet. **NEU** ist: Die Suche & Auswahl des Privatquartiers muss selbst ausgewählt & mit den anbietenden Gastfamilien abgesprochen werden.
4. **Ebene „HINWEISE“: ACHTUNG:** Wer im **Gruppen-/ Gemeinschaftsquartier** unterkommen möchte, trägt **HIER** unter Hinweise als Information an den Kirchentag

ein:

„**QUARTIERWUNSCH GEMEINSCHAFTSQUARTIER der EKvW „WESTFALEN-QUARTIER“**, vielleicht auch noch ergänzend zum Beispiel „**KIRCHENGEMEINDE RAHDEN/KK LÜBBECKE**“

IV. Wunsch & Bitte des Kirchentags um Unterstützung, die auch zu vergünstigten Tickets führt...

Wie erwähnt, **fehlen dem Kirchentag noch rund 3.000 Helferinnen & Helfer** zur Begleitung der Übernachtungsquartiere. Ideal sind Erwachsene mit Erfahrungen in der Arbeit mit Jugendlichen, **idealerweise z.B. JuLeiCa-geschult**. Es ist dem Kirchentag ein Anliegen, die **Schutzkonzepte bestmöglich umzusetzen**. Unter www.kirchentag.de werden Aufgaben und Teilnahmemöglichkeiten näher erläutert. Bitte geben Sie dieses Anliegen auch an Gemeindeglieder weiter, die dem Kirchentag hier helfen können!

V. Ergänzende Hinweise zu den Kosten der Teilnahme

Kirchengemeinden entscheiden jeweils für sich, ob sie die **Teilnahme von Gemeindegliedern am Kirchentag finanziell bezuschussen** möchten. Hierzu ist die Nachfrage bei der Pfarrperson vor Ort erforderlich.

Wo die Teilnahme die finanziellen Möglichkeiten überfordert, kann die Pfarrperson auch im Einzelfall **Mittel der Diakonie** zur Teilnahme an der Fahrt zusagen/ geben.

Bei Rückfragen steht sowohl der DEKT unter www.kirchentag.de zur Verfügung oder vor Ort Pfarrer Heucher: 05771 – 20 55.